

Von den Lazarus Schulen ins Studium:

Ein Erfahrungsbericht von Mareike Moosbrugger

Hallo! Mein Name ist Mareike und ich möchte euch erzählen, wie mich 3 Jahre auf der Lazarus Berufsfachschule geprägt haben.

Die 10. Klasse habe ich leider nur mit einem schlechten erweiterten Hauptschulabschluss abgeschlossen. Mit diesem Abschluss wollte ich mich allerdings nicht zufrieden geben. Also fing ich an mich an allen staatlichen Berufsfachschulen in Berlin zu bewerben. Mein Ziel war zunächst die einjährige Berufsfachschule, in der man die Möglichkeit hat seine Noten zu verbessern und/oder den Mittleren Schulabschluss nachzuholen.

Leider kam es wie es kommen musste und es hagelte Absagen! Nun stand ich da. Ich war lernwillig und wollte etwas erreichen, aber niemand gab mir die Chance, mich zu beweisen. Es musste wohl ein Plan B her, aber eine Ausbildung wollte ich noch nicht machen. Durch Zufall sah meine Mutter dann eines Tages in der U-Bahn eine Werbung für die Lazarus Schulen in Berlin Mitte. Ich fing sofort an zu recherchieren und fand auf der Website einen prägenden Spruch: Niemanden und Nichts aufgeben. Das war und ist das Motto der Schule.

Ich machte also schnell noch eine Bewerbung fertig und schickte sie ab. Einige Zeit später hatte ich plötzlich eine Zusage im Briefkasten und war überglücklich. Die Lazarus Schule war die Einzige, die mir trotz meines schlechten Abschlusses eine Chance gab. Die einjährige Berufsfachschule bestand ich, dank der engagierten Dozenten mit einem Notendurchschnitt von 1,2. Außerdem habe ich es geschafft den Mittleren Schulabschluss nachzuholen.

Mit diesem Zeugnis der Lazarus-Schulen bewarb ich mich dann ebenfalls dort für die Fachhochschule. Innerhalb von 2 Jahren erreichte ich dann die Fachhochschulreife mit einem Gesamtnotendurchschnitt von ebenfalls 1,2. Von einem sehr schlechten Erweiterten Hauptschulabschluss schaffte ich es also innerhalb von insgesamt 3 Jahren zu einer sehr guten Fachhochschulreife.

Heute bin ich Studentin der Sozialen Arbeit im 2. Semester und ich weiß ganz genau, dass ich das Alles niemals geschafft hätte, wenn es nicht die Lazarus-Schule geben würde. Es ist die beste Schule auf der ich je war und ich kann nur Jedem empfehlen sich dort zu bewerben!

Mareike Moosbrugger

Niemanden und nichts aufgeben